

Kaulbercherlebnis.

Iich bin amoll en Kaulberch nauf.
Des wassta aa, des is a Gschnauf
Wenn mä zä Fuß en Berch nauf waggld
Und an sei Herz wie närrsch schnaggld.
No, kurz und gud, auf halba Höh
Wie iich väschnauf und bleib moll schdee,
Do übäholn mich aa boää Bumm
Und fuchdln mid an Schdeckn rumm
Und redn neuscheid vo Modoän
Vo Audo, wu en Berch nauffoän.
Die Rodlä wern goä ned beachd
Wern höchsdns amol ausgälachd
Wenn sie en Kaulberch ned ganz schaffn.
Die Bumm genn weidä nauf und gaffn.
Auf aemol sicht deä aa a Fraa.
A dicka, wie a Medsgera.
Deä is es Drambln aa zä dumm.
Sie hüßt vom Rood grad voä die Bumm.
No ja, sie dud des ja ganz geschickt,
Blos nuch iä Rock is neigäzwickt.
Iä wiß scho wu, ich brauchs ned song.
Und weäs ned waas, deä ko mich frong.
Deä Läusä hod des gleich begriffn.
Eä hod durch seina Zeh gepfiffn
Eä schreid und fuchdld mid sein Schdock:
"Du, Fraa, dei Oäsch beißt nei dein Rock!"

